

# MANK

Stadt mit vielen Gesichtern



## BÜRGER-INFO DER STADT MANK

MÄRZ 2020

32. Gemeinderats-  
sitzung

Angelobung  
Gemeinderat

Informationen aus  
der Stadt Mank

## NEUES AUS DER GEMEINDE

32. Gemeinderatssitzung .....	03
Angelobung neuer Gemeinderat .....	05
Aus dem Stadtrat .....	06
Zahlreiche Ehrungen .....	07
Ideen für Molkereiareal .....	08
Viel Neues im Alten Wirtshaus .....	08
Bauverhandlungen in Mank .....	09
VfGH-Präsident angelobt .....	10
Cardio am Stand .....	10
Tag des Römerwegs und Landesschützentag .....	10
Stellenausschreibungen .....	11
Info: Reisepass im Rathaus .....	11
Filmchronisten suchen Geschichten ..	11
<b>Umwelt und Klimaschutz</b>	
Info ENU: Wir für Bienen .....	12
Radler des Monats .....	12
Vorbild Mank bei Raumplanung .....	13
Biomasse Heizwerk spart CO2 .....	13
Rückblick Fasching in Mank .....	14
Hobbyausstellung .....	16
Eröffnung Bücherei .....	16
VHS Mank .....	16

## NEUES AUS DEN VEREINEN

Feuerwehr Mank .....	17
Sportschützen jubeln .....	17
Neuer Obmann GSUF .....	18
ÖKB Generalversammlung .....	18
Beserlpark groovt wieder .....	19
Miniplex: Frauentag .....	19
Krumpe: Buchpräsentation .....	19

NEUES AUS DEN  
BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Erfolge und Aktivitäten der NMS .....	20
Infos der Musikschule .....	20
News VS und Kindergarten .....	21

## AUS DER WIRTSCHAFT

Neue Öffnungszeiten Apotheke .....	22
Wirtshauskultur-Auszeichnungen .....	22
1. Preis Lehrlingswettbewerb .....	22
Spatenstich BIPA & NKD .....	23
riz up Gründer aus Mank .....	23
3. Platz für Einkaufsstadt Mank .....	23
Firmenvorstellung Ramel .....	24
Didi's Donnerstag neu .....	24
Gold für Manker Produzentin .....	24

## VERANSTALTUNGEN-DIVERSES

Veranstaltungen .....	26
Infos zum Thema Corona-Virus .....	26
Service & Sprechtag .....	27
Ärzteplan .....	27
Veranstaltungskalender .....	28



## Liebe Mankerinnen und Manker,

der Corona-Virus hat unseren Alltag auf den Kopf gestellt. Es braucht enorme Anstrengungen von allen Seiten, um die Situation zu lösen. Trotz zahlreicher Einschränkungen geht das Leben in unserer Stadt weiter.

Bei den Gemeinderatswahlen haben Sie die Grundlage für die kommunale Arbeit in den kommenden 5 Jahren geschaffen. Die Gremien sind mittlerweile neu für die künftige Arbeit zusammengestellt. Ich darf auch in den kommenden 5 Jahren als Bürgermeister mich für Mank einsetzen – danke bei allen für das entgegengebrachte Vertrauen. Damit die Arbeit möglichst nahtlos fortgesetzt wird, wurde vom bisherigen Gemeinderat am Aschermittwoch noch der erfreuliche Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 beschlossen.

Am 6. März wurde der neue Gemeinderat angelobt. 23 Mankerinnen und Manker sind im neuen Kommunalparlament vertreten. Neben den bisherigen Fraktionen ÖVP (18), SPÖ (2) und FPÖ (1) sind auch erstmals die GRÜNEN mit 2 Mandaten in den Gemeinderat eingezogen. Erfreulich ist die steigende Zahl der Frauen: waren zuletzt 4 Damen vertreten so sind es jetzt 6. Mank ist sehr gut für die Zukunft aufgestellt – gemeinsam werden wir für eine gute Entwicklung unserer Heimatstadt sorgen.

Kaum beeinflusst vom Gemeinderatswahlkampf war die Arbeit für die Stadtgemeinde: die Bauverhandlungen für die neue Caritas-Werkstätte im Betriebsgebiet und den Kindergarten-Zubau sind erfolgreich absolviert. Der Spatenstich für BIPA und NKD ist erfolgt. Die Eröffnung der Pfarr- und Gemeindebücherei wird am 23. Mai im alten Wirtshaus erfolgen, auch die Firma RA Raumausstatter Alexander Ramel hat ihren Firmensitz nach Mank ins alte Wirtshaus verlegt.

Der Fasching ist wieder gut über die Bühne gegangen, Stadtsaal-Veranstaltungen wie Kinderfasching, Hobbyausstellung, Kabarett und vieles mehr wurden organisiert. Auch im Kino werden verstärkt Veranstaltungen angeboten. Das Molkerei-Projekt der BOKU soll vorgestellt werden, ebenso gibt es einen Rundgang durch die Gemeindeeinrichtungen. Am 21. April wird das Krumpen-Buch im Kino präsentiert. Auch ein neues Ortsprospekt ist fertig gestellt, und am 29. Mai wird das Fiffikus-Musical wiederaufgeführt. Sie sehen, es tut sich viel in unserer Stadt mit vielen Gesichtern – nutzen Sie das vielfältige Angebot!

Aufgrund der aktuellen Situation bedingt durch den Corona-Virus sind die Veranstaltungstermine noch fraglich.

*Bürgermeister Martin Leonhardsberger*

# Aus dem Gemeinderat

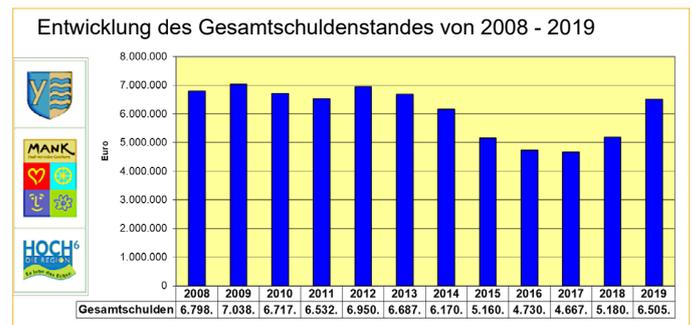
## 32. Gemeinderat: Rechnungsabschluss 2019

Bis zur Angelobung des neuen Gemeinderates am 6. März war der bisherige Gemeinderat noch im Amt. Bei seiner letzten Sitzung in der bisherigen Zusammensetzung dankte BGM Martin Leonhardsberger den Mandatären für die Zusammenarbeit und das Engagement für die Stadt. 7 Gemeinderäte beenden ihre Tätigkeit: Erwin Gindl (25 Jahre Gemeinderat), Anton Hikade (23 Jahre, davon 12 Jahre Stadtrat), Gerhard Karner (13 Jahre GR), Hannes Eder (10 Jahre GR), Lisa König (5 Jahre GR), Martina Punz (5 Jahre GR), Thomas Fuchs (5 Jahre GR). Als Erinnerung erhielten sie eine handbemalte Glasschale der Stadtgemeinde.

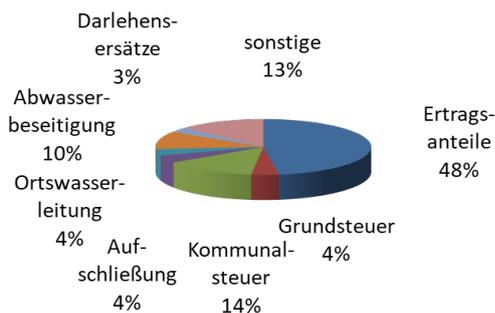
Güterwegebau, Umbau Volksschule, Grundkauf, Kanal- & Wasserleitungsbau, Radweg Krumpe, FF-Fahrzeug und Urnenwand Friedhof verwendet. Im Grundkauf, bei der Wasserleitung und bei der Volksschule werden insgesamt 266.000 Euro an Überschüssen ins heurige Budgetjahr mitgenommen und zur Schuldenreduktion und für eventuelle Grundkäufe verwendet. Der Schuldenstand stieg aufgrund von Schulbau, Kanalsanierung und Hauskäufen von 5,2 auf 6,5 Mio. Euro. „Wir sind gut aufgestellt, aber in den nächsten 2 Jahren ist der Spielraum kleiner“, so das Resümee von Leonhardsberger. 2022 laufen größere Darlehen aus und ab 2024 sorgt der Grundverkauf am Molkereiareal wieder für eine größere Senkung des Schuldenstandes.

## Rechnungsabschluss 2019

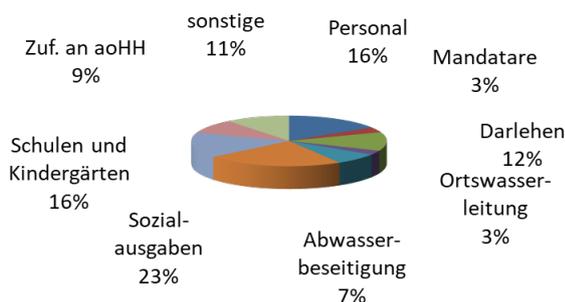
Im Rahmen der letzten Sitzung wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 einstimmig beschlossen. Zufrieden mit dem Ergebnis zeigte sich BGM Martin Leonhardsberger: „Es war ein gutes Jahr, dank florierender Wirtschaft und Bautätigkeit wurde ein Überschuss von 518.000 Euro bei den laufenden Einnahmen und Ausgaben erzielt.“ Dieser Überschuss wurde für Straßen- und



### Einnahmen im ordentlichen Haushalt 2019 insgesamt: 5,741 Mio€



### Ausgaben im ordentlichen Haushalt 2019 insgesamt: 5,746 Mio€



Zusammensetzung Einnahmen und Ausgaben ordentlicher Haushalt

## Prüfungsausschuss beleuchtet Radweg Krumpe und Sauna

Der Prüfungsausschuss unter Obmann Herbert Zierlich hat den Rechnungsabschluss eingehend geprüft und die Empfehlung für den Beschluss im Gemeinderat gegeben. Der Radweg Krumpe wurde nach dem Projektabschluss genau geprüft: Gesamtausgaben von 391.130,61 Euro stehen Förderungen in der Höhe von 178.866,29 Euro gegenüber – das ist eine Förderquote von 45,7 %. Die Bundesförderung ist geringer als geplant ausgefallen, der Gemeindebeitrag beläuft sich auf 212.264,32 Euro. Darin sind auch die Kosten für den Grundkauf und den zusätzlich errichteten Infopoint sowie die gesamten Marketingmaßnahmen enthalten. Genauer geprüft wurde auch die Gemeindsauna: bei der Inbetriebnahme 2006 wurden 71.627 Euro investiert, in den letzten 10 Jahren ist ein zusätzlicher Verlust von 105.408 Euro entstanden, die Besucherzahlen haben sich im selben Zeitraum beinahe halbiert – eine Behandlung im Ausschuss zur Festlegung der weiteren Vorgangsweise wurde empfohlen.

# Aus dem Gemeinderat

## Rückblick auf die 32. Gemeinderatssitzung

### Vergaben Planer Kindergarten

Der Kindergarten soll ab heurigem Juni um 2 Gruppen und eine Tagesbetreuung erweitert werden, die Nutzung der neuen Räume startet im September 2021. Die Planungsleistungen für den Kindergarten wurden vergeben: die geschätzten Baukosten von 1,5 Mio. Euro sind die Grundlage. Das Büro Resel&Dollfuß aus Mank übernimmt Planung, Ausschreibung und Bauaufsicht um 149.445 Euro, die Elektroplanung das Büro ELCONS aus Melk um 10.800 Euro und die Haustechnik das Büro Lindner aus Loosdorf um 13.998 Euro.



Abbildung: Die Planung für den Kindergarten geht voran. Die Bauverhandlung ist bereits durchgeführt worden (Bericht S 9).

### Startförderung Ärzte

Als Startförderung für die praktischen Ärzte übernimmt die Gemeinde die medizinischen Geräte und die EDV. Nach dem ersten Teil von 27.000 Euro im Dezember folgte nun der 2. Teil mit 42.000 Euro. „Wichtig ist, dass die ärztliche Versorgung für Mank gesichert ist“, so der Ortschef, der auch den Dank der Ärzte überbrachte. Die Wartezeiten haben sich bereits reduziert, es wurde niemand abgewiesen. Auch die Apotheke hat ihre Öffnungszeiten angepasst und jetzt statt Mittwoch so wie die Ärzte am Donnerstag-Nachmittag geschlossen. Der aktuelle Stand zum Primärversorgungsnetzwerk wurde im nicht öffentlichen Teil behandelt – da noch viele Fragen offen sind. Zeitpunkt, Art und Umfang der Umsetzung sind noch in Diskussion.

### Förderung Gesichterbuch

Das Manker Gesichterbuch wurde vom Stadtmarketing unter enormen Anstrengungen zum dritten Mal erstellt.

Im Vorfeld wurde vereinbart, dass die Gemeinde einen maximalen Beitrag von 10.000 Euro leistet. Bisher wurden 800 Stück der 1.100 produzierten Werke verkauft. Die Stadtgemeinde trägt 10.000 Euro zur Finanzierung bei und erhält 250 Bücher.

### Silberne Ehrennadel für Thomas Zimola

Bei den Ehrungen wurde der ehemalige Kapellmeister Thomas Zimola für seine 17-jährige Tätigkeit mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

### Vermietung Garagen altes Wirtshaus

Die 2 Garagen im alten Wirtshaus werden an die Firma Summer Pool und die Familie Retter vermietet. Am 23. Mai wird um 9.00 Uhr die neue Pfarr- und Gemeindebücherei im alten Wirtshaus eröffnet. Die eingemieteten Firmen stellen sich vor – auch die Firma RA Raumausstatter Alexander Ramel, die ihren Firmensitz nach Mank ins alte Wirtshaus verlegt hat.

### Molkereiprojekt vorgestellt

Die Studentenprojekte zur alten Molkerei wurden dem Gemeinderat vorgestellt. In dem zukunftsweisenden Projekt wurde in 2 Projektgruppen die Entwicklung des Molkereiareals beleuchtet. Eine Gruppe hatte die europäische Stadt als Grundthema, die zweite Gruppe setzte das Konzept der Gartenstadt für das Molkereiareal um. Auf dieser Grundlage wird in den kommenden 3 Jahren die weitere Entwicklung des Areals erfolgen. 2024 erfolgen die ersten Grundverkäufe an die GEDESAG.

### Weitere Beschlüsse zu Grundangelegenheiten

Ein Grundstück in der Gsetnergasse wurde auf Antrag von Johannes Zimola aus der Aufschließungszone ins Bauland übergeben. Ein nicht mehr benötigtes Grundstück aus dem öffentlichen Gut im Ausmaß von 74 m<sup>2</sup> wird an Bernhard Leonhardsberger aus Poppendorf verkauft – die vereinfachte Durchführung des Vermessungsplanes wurde beschlossen.

## Neuer Gemeinderat ist angelobt



*Der neugewählte Gemeinderat: vorne: Martin Sommer, Walter Wieser, Franz Kaufmann, Martin Leonhardsberger, Wolfgang Ammerer, Otmar Garschall, Walter Steinwander und Herbert Permoser.*

*Stehend: Julia Gindl, Katharina Grenl, Andreas Trimmel, Theresia Frühauf, Bernhard Leonhardsberger, Herbert Zierlich, Matthias Pölzer, Sebastian Kerschner, Birgit Wolf, Timm Uthe, Karl Frühauf, Ronald Fichtinger, Elisabeth Zuser, Anton Schrittwieser.*

Im Zuge der ersten Gemeinderatssitzung am Freitag, dem 10. Februar, wurde der neue Manker Gemeinderat für die Periode 2020 - 2025 konstituiert und der Gemeindevorstand gewählt.

Der Altersvorsitzende Karl Frühauf führte die Angelobung durch und leitete die Wahl des Bürgermeisters. Martin Leonhardsberger wurde als Bürgermeister klar bestätigt und geht damit in seine 4. volle Amtsperiode. Leonhardsberger dankte für das Vertrauen und betonte die gute Zusammenarbeit aller Fraktionen zum Wohl der Stadt Mank: „Wir sind gut aufgestellt für die Zukunft und werden Mank gut weiterentwickeln.“ Dank gab es auch für die anwesenden Partnerinnen und Partner. Seine dritte Periode als Vizebürgermeister tritt Franz Kaufmann an – er wurde ebenfalls klar bestätigt. Keine Änderungen gibt es im Stadtrat: Wolfgang Ammerer, Herbert Permoser, Otmar Garschall, Walter Steinwander, Walter Wieser – alle ÖVP und Martin Sommer von der SPÖ sind so wie bisher im Gemeindevorstand vertreten. Alle Stadträte leiten auch einen Ausschuss – auch hier hat es nur kleinere Veränderungen gegeben.

Neu als Jugendgemeinderätin wurde Katharina Grenl gewählt, Herbert Permoser bleibt weiterhin Umwelt-Gemeinderat und Otmar Garschall Bildungs-Gemeinderat. Auch die Entsendungen in die Gremien der Schulgemeinden, des Betriebsgebietes Inning und der Region wurden festgelegt. Zeremonienmeister Otmar Garschall betonte in einer launigen Rede die Wichtigkeit des gemeinsamen Wirtshausganges nach der Sitzung.

### **Die Gemeinderatsausschüsse und ihre Vorsitzenden**

Die Zahl und der Wirkungskreis der Ausschüsse wurden ebenfalls im Zuge der konstituierenden Sitzung festgelegt. Die Vorsitzenden werden bei der ersten Sitzung gewählt.

- Agrar und Entwicklung ländlicher Raum – Franz Kaufmann
- Bau, Ortsbild, Stadtentwicklung, Verkehr – Martin Leonhardsberger
- Kultur und Vereine – Otmar Garschall
- Wirtschaft und Tourismus – Walter Steinwander
- Kanal, Wasser und Glasfaser – Wolfgang Ammerer
- Jugend, Familie und Soziales – Walter Wieser
- Bildungseinrichtungen u. Zivilschutz – Martin Sommer
- Umwelt und Energie – Herbert Permoser
- Prüfungsausschuss – Herbert Zierlich

Die Liste der Ausschüsse und Ausschussmitglieder ist auf [https://www.mank.at/Stadtfos\\_Service/Politik](https://www.mank.at/Stadtfos_Service/Politik) verfügbar.

# Aus dem Stadtrat

## Rückblick auf die Stadtratssitzung am 21. Februar

### Klimaschutz-Förderungen vergeben

Groß war der Andrang bei den Klimaschutz-Förderungen: an 8 Bewerber wurden insgesamt 5.500 Euro vergeben. Die geförderten Maßnahmen reichen von Haussanierung bis zur Zusatzförderung Photovoltaik- und Stromspeicher.

### Beitrag Wasserpegelmessung Dorna-Brücke

Unter [www.wasserstand.info](http://www.wasserstand.info) können aktuelle Pegelstände der Flüsse abgerufen werden. Im Zuge des Hochwasser-Vorsorge-Projektes des Melktal Wasserverbandes wurde eine Messstelle auf der Dorna-Brücke errichtet. Die Stadtgemeinde trägt ein Drittel der Kosten im Ausmaß von 2.500 Euro bei.

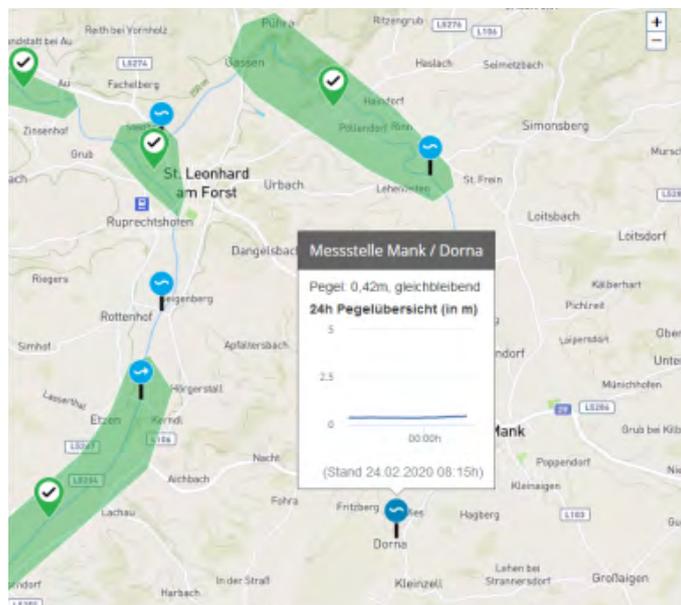


Abbildung: Der Pegelmesser ist auch ein Beitrag zum Katastrophenschutzplan in Mank.

### Verzählerung Straßenbeleuchtung

Der Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung im Manker Zentrum wurde bisher von der EVN pauschal abgerechnet. Damit die Einsparungen durch die LED-Beleuchtung und LED-Straßenbeleuchtung realisiert werden können, wurde die Verzählerung der bisher pauschalisierten Abschnitte an das Lagerhaus Mank um 6.896,76 Euro vergeben.

### Bauaufsicht zusätzliche Straßenbauarbeiten 2019

Die Bauaufsicht für die zusätzlichen Projekte 2019 wurde an das Büro Kreuzer aus Loosdorf um 2.244 Euro vergeben.

### Schiebetür altes Wirtshaus wird nicht erneuert

Die Glas-Schiebetür beim alten Wirtshaus wird nicht erneuert – die Kosten von 4.770 Euro sind zu hoch, der Vorraum wird weiterhin als Windfang fungieren.

### Radwegebau noch vor Ostern

Gleich 2 Geh- und Radwegprojekte werden noch vor Ostern umgesetzt. Der 550 Meter lange Geh- und Radweg von der Alleestraße zum Güterweg Hagberg wird Anfang April von der Firma Lang & Menhofer aus Loosdorf um 26.545,72 Euro asphaltiert. Neu gebaut wird der 200 Meter lange Geh- und Radweg entlang der Loosdorferstraße vom Ende des Radweges Krumpe bis zum Güterweg, der zum neuen Sportplatz führt. Eine neue Spaziergängerunde über den neuen Sportplatz ist damit möglich, auch eine weitere Verlängerung Richtung Loipersdorf ist angedacht. Die Firma Thir hat Mitte März mit den Arbeiten für Unterbau, Glasfaser, Straßenbeleuchtung und Oberfläche aus Recyclingmaterial begonnen. Die Gemeinde investiert hier 9.693,80 Euro für Fußgänger und Radfahrer.



Radfahrer und Fußgänger erhalten zum Saisonstart neue Wege

# Informationen aus der Stadt

## Ehrungen

### Zahlreiche Ehrungen in Mank!

Am Donnerstag, 27. Februar wurden im Kinosaal Acht Millimeter feierlich die Ehrungen der Stadtgemeinde Mank durchgeführt.

Die Gemeinde Mank schätzt das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitgliedern von ortsansässigen Vereinen und Organisationen sehr. Diese Wertschätzung findet ihren Ausdruck in den alle 5 Jahre stattfindenden Ehrungen, zu denen der Bürgermeister Martin Leonhardsberger am Donnerstag, 27. Februar, in den Manker Kinosaal einlud.

Das Stadtoberhaupt persönlich führte durch den Abend, der ganz den aktiven Bürgerinnen und Bürgern von Mank und Umgebung gewidmet war. Sie wurden vor den Vorhang geholt, weil sie sich besonders um Mank bemühen, sei es in den Vereinen, der Gemeinde oder privater Initiative.

„Für unsere Gemeinde ist es sehr wichtig, dass es Menschen wie euch gibt“, so der Bürgermeister dankend.

Anhand einer Fotoserie ließ man die letzten 5 Jahre Revue passieren, zwischendurch gab es Musikdarbietungen von der Musikschule Alpevorland. Für den kulinarischen Rahmen sorgte die Familie Bouton.

Für eine 5 jährige Tätigkeit verleiht die Stadtgemeinde Dank- und Anerkennung, für 10 Jahre Bronze, für 15 Jahre Silber und 20 Jahre Gold.



*Silber: v.l. Thomas Zimola, Gerhard Karner, Martin Sommer, Michaela Hollensteiner, Wolfgang Ammerer, Walter Wieser, Gerhard Leichtfried.*

*Nicht am Foto: Herbert Zierlich  
(Foto Gerhard Zeiss)*



*Bronze: v.l. Sebastian Kerschner, Walter Steinwander, Karl Frühauf, Johannes Eder, Roman Zimola.*

*Nicht am Foto: Maria Luger und Andreas Pfeffer  
(Foto Gerhard Zeiss)*



*Die „Goldenen“ v. l. : Anton Schmidt, Bernhard Strasser, Kurt Mondl, Richard Untertrifflner, Edith Hiesberger, Leopold Griessler, Otmar Garschall.*

*Nicht am Foto: Erwin Gindl, Manfred Perger, Otto Reiter und Leopold Eigenthaler. (Foto Gerhard Zeiss)*



*Dank und Anerkennung: Sigrd Schalhas, Helene Bubbnik, Theresia Frühauf, Martina Punz, Elisabeth Zuser, Anton Schrittwieser, Matthias Pölzer, Andreas Trimmel.*

*Nicht am Foto: Lisa König, Thomas Fuchs und Anton Leonhardsberger.*

*(Foto Gerhard Zeiss)*

# Informationen aus der Stadt

## Molkereiareal, Altes Wirtshaus, Bauverhandlungen

### Ideen für Molkereiareal gesammelt

Von Studierenden der Universität für Bodenkultur wurden Projektvarianten für das Molkereiareal ausgearbeitet. Zu den Themenbereichen „Die europäische Stadt“ und „Gartenstadt 2.0“ wurden Varianten erarbeitet. Die Gemeindestruktur wurde analysiert und in die Planungen einbezogen. „Mit dem Ankauf des ehemaligen Molkereiareals samt Nachbarflächen haben wir die Grundlage für die flächenschonende und umweltfreundliche Stadtentwicklung von Mank geschaffen“, so BGM Martin Leonhardsberger.



Die Studierenden bei der Präsentation in der BOKU: Raphael Zeman, Rebecca Braunegger, Fabian Pelzmann, Susanne Moser, Andrea Schratzberger, Alina Schubert, Katharina Schwarz, Peter Forthuber, Gernot Stöglehner, Martin Leonhardsberger.

Die Planungen sehen eine bessere Vernetzung der Grünbereiche vor, die PKW-Stellplätze sind am Rand konzentriert. Im Bereich der alten Molkerei sollen gemischte Nutzungen aus Wohnen und Arbeiten umgesetzt werden. Auf dem 3,5 Hektar großen Areal sind rund 200 Wohneinheiten möglich. Auch für den nächsten Kindergarten-Standort, Spielplätze und einen Turnsaal sind Flächen vorgesehen.



Abbildung: Ein Entwurf der Studenten für das Molkereiareal.

„Die Entwürfe sind sehr gut gelungen und haben viele Punkte, die in die künftige Konzeption übernommen werden können“, sind sich GEDESAG-Geschäftsführer Peter

Forthuber und BGM Martin Leonhardsberger einig. 2024 wird die GEDESAG die ersten Flächen ankaufen, bis dahin wird das Konzept für die Entwicklung des Areals in der Gemeinde mit GEDESAG und Planern ausgearbeitet – eine erste Grundlage ist mit dem Studentenprojekt vorhanden. „Das Molkereiareal ist ein gelungenes Beispiel für Brachflächennutzung und eine zukunftsweisende, flächensparende Siedlungsentwicklung“, ist Prof. Stöglehner überzeugt. Die Bebauung des Molkereiareals soll nach dem Abschluss der Entwicklung am alten Sportplatz in rund 10 Jahren starten, und wird rund 20 Jahre dauern.

### Viel Neues im Alten Wirtshaus

#### Projekt Babycouch

Seit Jänner 2020 findet im 3-Wochen-Rhythmus jeweils Montag von 9.30 – 11.00 die Babycouch im Seminarraum statt.

Es handelt sich um Eltern-Kind-Treffen, bei denen in entspannter „Couch-Atmosphäre“ die Fragen und Anliegen der TeilnehmerInnen von Diätologen, MedizinerInnen, Hebammen, Pädagogen, Psychologen, etc., kompetent, nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und vor allem persönlich besprochen werden. Geleitet werden diese Eltern-Kind Treffen von Hebamme Karoline Emshuber. Der Besuch der Treffen ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Die nächsten Termine: 20. 4., 11. 5. und 1. 6. 2020.



#### Mutter-Eltern-Beratung ab März im Alten Wirtshaus

Die Mutter-Eltern-Beratung ist ab April 2020 im 1. Stock des Alten Wirtshauses stationiert. Jeden 4. Freitag im Monat um 8.15 steht das Mutterberatungsteam dort zur Verfügung. Die Räumlichkeiten im Pflege- und Betreuungszentrum können auf Grund von Umbauarbeiten nicht

mehr genutzt werden. Der Seminarraum bietet sich daher als neuer Standort an.

#### **Bücherei eröffnet am 23. Mai im Alten Wirtshaus**

Die bisherige Pfarrbücherei wird gemeinsam mit der Stadtgemeinde neu aufgestellt. In der Karwoche erfolgt die Übersiedlung in die neuen Räumlichkeiten im Obergeschoss. Die Öffnungszeiten werden erweitert. Freiwillige Helferinnen und Helfer können sich gerne bei der Stadtgemeinde oder bei Johanna Wolf unter 0664/73279512 melden.

Die offizielle Eröffnungsfeier findet am 23. Mai um 9.00 Uhr statt.

Neue Öffnungszeiten: Sonntag 8.30 – 11.00 Uhr, Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr und Freitag 9.00 – 11.30 Uhr

#### **Raumausstatter eingemietet**

Raumausstatter Alexander Ramel ist neuer Mieter im Alten Wirtshaus.

Die Firmenvorstellung finden Sie auf Seite 24.

## **Bauverhandlung für Kindergarten erfolgreich**

Am 13. Februar ging die Bauverhandlung für den Ausbau des Manker Kindergartens erfolgreich über die Bühne.



*Bei der Bauverhandlung: Alexander Hofschweiger, Leopold Mayer, Franz Kaufmann, Martin Leonhardsberger, Walter Lessiak, Thomas Konecny, Rosa Lessiak, Veronika und Erich Scheibelhofer*

Zwei zusätzliche Gruppen und eine Kleinkindbetreuung stellen das Kinderbetreuungsangebot in Mank ab Herbst 2021 sicher. Derzeit ist das Provisorium für die 6. Gruppe im Vereinshaus in der Schulstraße untergebracht.

Im heurigen Sommer soll der Bau beginnen, der den Kindergarten von 5 auf 7 Gruppen sowie eine Kleinkindbetreuung für 1 bis 2 1/2 Jährige erweitert. Ein Holzbau im Obergeschoss schafft den erforderlichen Platz und der Garten bleibt erhalten. Besonderer Wert wird auf die ökologische Bauweise gelegt: der Bau wird in Holz ausgeführt, eine PV-Anlage stellt die umweltfreundliche Stromversorgung sicher und eine begrüntes Dach sorgt für gutes Raumklima und weniger Regenwasser im Kanal. „Die Ausschreibung folgt als nächster Schritt, damit rechtzeitig im Gemeinderat die Vergaben erfolgen können – die Lösung der Verkehrsthematik wird im Rahmen der Mobilitätsberatung des Bundes gemeinsam mit allen Beteiligten erfolgen,“ erklärt BGM Martin Leonhardsberger die weitere Vorgangsweise.

## **Caritas-Werkstätte wird errichtet**

Am 16. Jänner wurde die Bauverhandlung für den Neubau der Caritas-Werkstätte im Manker Betriebsgebiet erfolgreich abgehalten. Damit kann mit der Umsetzung des innovativen Sozialprojektes für 40 Klienten mit besonderen Bedürfnissen aus der ganzen Region begonnen werden. Die Bauzeit wird rund ein Jahr betragen, vor dem Sommer 2021 soll die neue Einrichtung in Betrieb gehen. Aufgrund der Platznot in den bisherigen Einrichtungen wurde ein neuer Standort gesucht und in Mank gefunden. „Wir freuen uns über die neue Werkstätte, die den Sozialstandort Mank weiter stärkt“, so BGM Martin Leonhardsberger.



*Andreas Leeb, Patrick Dvorak, Barbara Musch, Thomas Lettner, Karl Schweiger, Franz Kaufmann, Heinrich Ditz, Leopold Mayer, Martin Leonhardsberger*

# Informationen aus der Stadt

## VfGH-Präsident Christoph Grabenwarter angelobt

Am 19. Februar wurde Christoph Grabenwarter als neuer Präsident des Verfassungsgerichtshofes in der Hofburg von Bundespräsident Alexander Van der Bellen angelobt. Seine Frau Alice ist Notarin in Mank und Grabenwarter hat auch einen Nebenwohnsitz in der Stadt mit vielen Gesichtern. Neben der Familie, zahlreichen Verfassungsrichtern und einigen Freunden war auch BGM Martin Leonhardsberger zur Zeremonie eingeladen. „Es war eine besondere Ehre und Freude dabei zu sein“, so der Ortschef.



Alexander Van der Bellen, Alice und Christoph Grabenwarter und Martin Leonhardsberger.

## Cardio am Stand – Es muss nicht immer Laufen sein!

Am Dienstag, dem 18. Februar lud die Österreichische Gesundheitskasse zum Workshop „Bewegung“ in den Stadtsaal Mank ein.

Die Trainerin, Tanja Hasendorfer bewies, dass Ausdauertraining gar nicht langweilig und eintönig ist. Sie zeigte den TeilnehmerInnen effektive Cardio-Übungen im Stehen, sowie Übungen für die Ausdauer und gab auch wertvolle Tipps für's Cardio-Training zuhause mit.



Foto ÖGK: Trainerin Tanja Hasendorfer und KS-Leiter Andreas Marzi mit den Cardio-TeilnehmerInnen

## 24. Mai: Tag des Römerwegs & Landesschützentag

Am 24. Mai gehen heuer der Tag des Römerwegs sowie der Landesschützentag in Mank über die Bühne.

Jedes Jahr ist eine andere Römerweg-Gemeinde das Ziel der Sternwanderung aus der ganzen Region. Heuer geht es am 24. Mai in den Manker Stadtpark, wo Verschönerungs- und Dorferneuerungsverein gemeinsam mit der Landjugend für die kulinarische Versorgung der Wanderer sorgen. „Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, so die Vertreter von Stadtgemeinde und den Vereinen. Mit Zelten ist eine Veranstaltung bei jeder Witterung möglich. Auch das Heimatmuseum ist für Interessierte geöffnet, da am selben Tag auch der Landesschützentag in Mank stattfindet. Für die Manker Wanderer fährt um 9.00 Uhr ein Bus von der Feuerwehr nach Steinparz.



Walter Sandler, Johannes Mühlbacher, Wolfgang Zimprich, Walter Steinwander und Martin Leonhardsberger bei den Vorbereitungen zum Tag des Römerwegs in Mank am 24. Mai.

### Neue Römerweg-Broschüre

Passend zum Tag des Römerweges wurde auch das Römerweg-Prospekt neu gestaltet – in der neuen Broschüre sind alle Infos rund um die Wanderstrecke kompakt zusammengefasst: Gastronomie, Beherbergungsbetriebe, Sehenswürdigkeiten und natürlich die Infos zur 98 Kilometer lange Strecke selbst sind abgebildet. Alle Infos gibt's auch online unter <https://www.derroemerweg.at>

## 23. Mai: Eröffnung Bücherei

Am 23. Mai findet im Alten Wirtshaus die Eröffnung der Bücherei und ein Tag der offenen Tür statt.

Infos Seite 25.

## Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Mank gelangt die Stelle einer

### **Stützkraft für Volksschule Mank (mit 20 Wochenstunden)**

zum Eintritt voraussichtlich ab 1. Mai 2020 zur Ausschreibung.

Die Anstellung und Entlohnung (Entlohnungsgruppe 3) erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung (ca. EUR 900,00 brutto).

#### **Anforderungsprofil:**

- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Selbständige Arbeitsweise
- Positive Einstellung zur Arbeit, Engagement und Flexibilität
- Abgeschlossene Schul- bzw. Berufsausbildung
- EU-Staatsbürgerschaft

Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bis spätestens 10. April 2020 an die Stadtgemeinde Mank, Schulstraße 1, 3240 Mank schriftlich oder per Mail: [stadtgemeinde@mank.at](mailto:stadtgemeinde@mank.at) zu richten:

Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Berufsnachweise, persönliche Urkunden in Kopie (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis).

Weitere Auskünfte erteilt gerne Amtsleiter Martin Kellner 02755/2282-12

## Reisepass und Personalausweis im Rathaus!

Reisepässe können seit November 2018 im Rathaus von allen Mankern und Mankern beantragt werden. Die Anträge werden bei uns gesammelt und wöchentlich der BH zur Bearbeitung übergeben. Bei uns dauert es 2-3 Wochen bis Sie den neuen Reisepass erhalten.

Persönliches Erscheinen ist bei einer Reisepassbeantragung immer erforderlich!

**Der Reisepass/Personalausweis kann zu folgenden Zeiten beantragt werden:**

**DI, DO + FR von 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr  
MI 08.00-12.00 Uhr**



## TechnikerIn für den Stadtsaal gesucht

Für den Stadtsaal Mank wird ein/e zusätzliche/r SaaltechnikerIn für Ton- und Lichttechnik gesucht. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Abendveranstaltungen an Wochenenden. Bewerbungen bitte an die Stadtgemeinde Mank, Amtsleiter Martin Kellner, wo Sie auch weitere Infos erhalten.

## „Die Filmchronisten“ suchen Ihre Geschichten

Das LEADER-Projekt „Die Filmchronisten“ begibt sich gemeinsam mit der Stadtgemeinde Mank und 15 weiteren Projektgemeinden auf die Suche nach besonderen Geschichten und Erzählungen aus der Region um daraus rund 100 kurze Filme zu gestalten.

Unschätzbares, oft nur mündlich überliefertes Wissen, Erinnerungen der letzten Zeitzeugen, Geschichte aus erster Hand erzählt, aber auch Entwicklungen, die das Hier und Heute prägen. All das, was die „Seele unserer Region“, ihre kulturelle Identität ausmacht, soll mit den Filmen dokumentiert und verewigt werden.

Dazu suchen wir Ideen, Beiträge, Hinweise, Fotos, Filme etc. der regionalen Bevölkerung. Das Team der Filmchronisten tourt mit einem solarbetriebenen Mobilstudio durch die Gemeinden und sammelt interessante Themen, sowie historisches Material. Im Sommer 2020 starten dann die Dreharbeiten, ab Herbst 2021 werden die Filme in den Projektgemeinden sowie auf regionalen Kabel-TV-Kanälen und auf der eigenen Onlineplattform [www.filmchronisten.at](http://www.filmchronisten.at) präsentiert.

**Besuchen Sie das mobile Filmstudio in Mank!**

**Wir freuen uns auf Sie!**

**am Do., 28. Mai von 14:00 - 18:00 Uhr**

**am Fr., 29. Mai von 9:00 - 17:00 Uhr**

**und Sa., 30. Mai von 9:00 - 12:00 Uhr**

**am Rathausparkplatz**

Rückfragen gerne bei Isabella Größbacher-Stadler BA, [i.groessbacher-stadler@mostviertel-mitte.at](mailto:i.groessbacher-stadler@mostviertel-mitte.at), 02722/7309 29 oder bei der Stadtgemeinde Mank, Andrea Wittmann 02755 2282-14

# Umwelt & Klimaschutz

## Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde



### Radler des Monats



Jänner 2020:  
**Thomas Konecny  
mit Anton und  
Frieda**



Februar 2020:  
**Nico Reikerstorfer**



März 2020:  
**Karl Gallistl**

## Die Vielfalt in unserer Hand - Wir für Bienen

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

### Der Garten als Wohlfühlzone für Mensch und Tier

Ein naturnaher Garten bringt allen etwas. Wir Menschen genießen den Schatten der Obstbäume und die Früchte im Herbst. Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut aber auch etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken und Sträuchern. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe und Steinmauern.

### Wildblumen und heimische Sträucher pflanzen

Heimische Wildblumen-Arten stellen für die Insektenfauna eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühjahr bis spät

in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen, Schmetterlinge, Käfer und andere Bestäuber. Wildblumen brauchen mageren Boden mit weniger Nährstoffen. Das Abgraben der Grasnarbe und die Beimengung von Sand helfen dabei.

### Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

### Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen und ziehen ihre Jungen auf. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

### Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden. Wer Kräuter für die Küche oder Naschhecken für den Bio-Snack zwischendurch anpflanzt, verzichtet aus eigenem Interesse ohnehin auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.

### So geben wir Bienen eine Heimat

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Tagtäglich setzen sich die heimischen Bäuerinnen und Bauern dafür ein, dass Insekten auf ihren Feldern ein zu Hause finden. „Wir für Bienen“ möchte aber die gesamte Bevölkerung aufrufen, ihren Teil zur biologischen Vielfalt beizutragen und den Bienen und Insekten Heimat zu geben. Bienen brauchen Nahrung und Nistplätze. Vielfältige und kleinräumig strukturierte Lebensräume garantieren ein artenreiches Blütenangebot über die ganze Saison hinweg. Totholz, offene Bodenstellen, Brombeerranken oder leere Schneckenhäuser bieten Wohnraum. Mehr dazu erfahren Sie bei der Initiative des Landes und der Landwirtschaftskammer NÖ unter [www.wir-fuer-bienen.at](http://www.wir-fuer-bienen.at)



\* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



## Mank ist Vorbild bei der Raumplanung

Die Stadtgemeinde Mank ist eine der 4 österreichischen Vorbildgemeinden für Energieraumplanung im Rahmen des EU-Programms MULTIPLY.

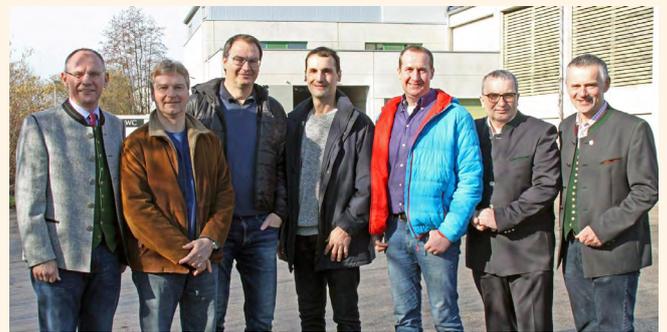


*Die Gemeindevertreter beim ersten Workshop in Perchtoldsdorf: Raumplaner Herfrid Schedlmayer, BGM Herbert Wandl aus Gerersdorf, GR August Singer aus Liezen, BGM Martin Leonhardsberger GRin Barbara Kulmer aus Weiz und Friedrich Hofer mit den Teilnehmerinnen aus den Gemeinden.*

Beim ersten Netzwerktreffen der Teilnehmer aus Niederösterreich, Steiermark und Vorarlberg am 12. Februar in Perchtoldsdorf wurden die Aktivitäten in den teilnehmenden Gemeinden beleuchtet. Als Vorbildgemeinden berichteten Mank, Rankweil, Weiz und Perchtoldsdorf von ihren Erfahrungen. Knittelfeld, Liezen, Gerersdorf, Obergrafendorf, Spillern und Gablitz wollen von diesen Erfahrungen profitieren. „Ziel ist ein Erfahrungsaustausch im Bereich kommunaler Energie-Raumplanung zwischen den Vorbildgemeinden und den interessierten Nachahmer-Gemeinden“ erklärt Friedrich Hofer, der Klimabündnis-Regionalleiter für die Steiermark. Niederösterreich und die grüne Mark sind auch der Schwerpunkt der Initiative. „Gerade in der Gemeinde kann man mit einer geschickten Ortsplanung viel zum Klimaschutz beitragen“ so Bürgermeister Martin Leonhardsberger, der als gelernter Raumplaner seit 20 Jahren im Bauausschuss für eine klimafreundliche Stadtplanung sorgt. Die Verdichtung des Zentrums am alten Sportplatz und künftig am Molkerei-Areal, kurze Wege für Radfahrer und Fußgänger und Grünanlagen sind nur einige Beispiele für Klimaschutzmaßnahmen in der Raumplanung die in der Stadt mit vielen Gesichtern umgesetzt werden.

## Biomasse Heizwerk spart 2.000 Tonnen CO2

Am Samstag, dem 15. Februar wurde das umgebaute Biomasse Heizwerk der EVN mit einem Tag der offenen Tür eröffnet. Hunderte Mankerinnen und Manker nutzten bei Traumwetter die Gelegenheit, um das größte Klimaschutz-Projekt in Mank zu sehen.



*Gerhard Karner, Manfred Fuchs, Franz Waxenecker, Bernhard Leonhardsberger, Hannes Greßl, Gerhard Sacher und Martin Leonhardsberger.*

Am Vormittag wurde mit einem kleinen Festakt die Eröffnung vorgenommen. 1995 ging die Anlage in Betrieb, nach 25 Jahren wurden ein neuer Biomasse-Heizkessel mit 2,5 Megawatt Leistung, ein 150 Kubikmeter großer Pufferspeicher und eine neue Abgasreinigung installiert. Rund 1,8 Mio. Euro investierte die EVN in die Sicherstellung der Fernwärmeversorgung für Mank für die kommenden Jahrzehnte. „Das Manker Fernwärmenetz ist 11 Kilometer lang, rund 500 Haushalte werden versorgt, und jährlich 2.000 Tonnen CO2 eingespart“ berichtete EVN-Wärme Geschäftsführer Ing. Gerhard Sacher die Eckpunkte des Projekts. Durch regionale Lieferanten wird eine Wertschöpfung von 200.000 Euro erzielt. BGM Martin Leonhardsberger dankte für den Weitblick seiner Vorgänger vor 25 Jahren.



# Fasching in Mank

## Ein kleiner Rückblick

### Wischi-Waschi!

Ein abwechslungsreiches Programm erlebten viele Zuschauer bei den Wischi-Waschi-Faschingssitzungen des GMM an 3 Tagen im Februar im Stadtsaal.



### Bezirksball der Landjugend

Für ein volles Haus sorgten die 6 Landjugend-Gruppen aus dem Bezirk Mank am Samstag, dem 1. Februar beim Ball im Manker Stadtsaal. Die Eröffnung wurde traditionell von mehreren Volkstanzgruppen bestritten. Die „Dirndrocker“ sorgten für eine volle Tanzfläche. Höhepunkt war einmal mehr die Mitternachtseinlage, bei der die Bürgermeister der Region Wissen und Geschick beweisen mussten. Dazu gab es Tanzeinlagen der Landjugend aus allen Epochen der letzten 100 Jahre.



Die Landjugend-Bezirksleiter mit Ehrengästen.

### Schwungvoller Jägerball im Stadtsaal

Am Samstag, dem 18. Jänner wurden die Bemühungen der Manker Jägerschaft mit einem gut gefüllten Ballsaal belohnt. Die Volkstanzgruppe sorgte für den schwungvollen Auftakt, die Jagdhornbläser rundeten den Ballauftakt ab. Die „Innkreisbuam“ sorgten für eine gut gefüllte Tanzfläche. Spektakulär war die Mitternachtseinlage der Schuhplattlergruppe „Doxbergla“ aus Texingtal, die im Schwarzlicht die alte Tradition neu interpretierten.



Manfred „Spundi“ Lienbacher, Otto Reiter, Anton Leonhardsberger, Brigitte Hiesberger und Franz Kaufmann.



## USC Gschnas

Am Samstag, 22. Februar fand der traditionelle USC-Gschnas im Gasthaus Riedl-Schöner statt.



Die siegreichen Gallier mit den Organisatoren des USC Wolfgang Ammerer, Stefan Schrittwieser, Christian Trescher, Christoph Zeiss und Alexander Schrittwieser.

## Faschingsumzug des Kindergartens und der Volksschule

Beim alljährlichen Faschingsumzug am Faschingdienstag präsentierten die Kindergartenkinder ihre Unterwasserwelt und gaben einige Lieder zum Besten.

Die SchülerInnen der Volksschule, allesamt Fußballerinnen und Fußballer, führten verschiedene Tänze vor.



## Kindermaskenball

Über einen randvollen Stadtsaal beim Kindermaskenball am 23. Februar freuten sich die familienfreundliche Gemeinde und das Wirtshaus Beringer.

DJ Lange sorgte für die Musik und lud auch immer wieder zum Mitmachen ein. Zauberer Miraculix erfreute die Kinder mit bunten Luftballontieren, die Landjugend sorgte am Schminkstand für den letzten Schliff. Für die 10 besten Kostüme gabs kleine Preise vom Wirtshaus Beringer und der Stadt – die Jury mit Elisabeth Zuser, Walter Steinwandler und Julia Gindl war bei den vielen guten Ideen sehr gefordert. Kulinarische Schmankerl rundeten den ausgelassenen Nachmittag ab, der mit dem Luftballonregen des Elternvereins mit einem weiteren Höhepunkt endete.



Die preisgekrönten Masken mit Martin Leonhardsberger, Wolfgang Langeneder, Walter Steinwandler, Elisabeth Zuser und Julia Gindl.

# Informationen aus der Stadt

## Hobbyausstellung mit verschiedenen Talenten

Am Samstag, dem 7. März begann um 13.00 Uhr die zweitägige Hobbyausstellung mit 24 Ausstellern und Ausstellerinnen aus Mank und Umgebung.



Die dargebotenen Hobbybereiche zeigten auf beachtlichem künstlerischen Niveau, einen breiten Querschnitt von verschiedenen Malereitechniken, Holz- und Keramikarbeiten, bis hin zu Modellbauarbeiten, kreativen Tortenkreationen und hochwertigen textilen Gestaltungen. Die Vorführungen der Manker Boogie-Gruppe wurden vom zahlreich erschienenen Publikum genauso begeistert aufgenommen, wie die verblüffenden Vorstellungen der anwesenden Zauberer unter „Sandini II“ Wolfgang Sandler. Die humorvollen Gedichte und Prosatexte von Marianne Lindlbauer und Helene Bubbnik kamen beim aufmerksamen Publikum ebenfalls bestens an. Stadtrat Otmar Garschall und Mitorganisator Walter Frühauf freuten sich über die gute Stimmung unter den Ausstellern und Ausstellerinnen und über die zahlreichen Besucher und Besucherinnen.

## Volkshochschule Mank

### Absage aller VHS-Kurse bis Mitte April

Aufgrund der aktuellen Situation, bedingt durch das Coronavirus, hat die Bundesregierung empfohlen das soziale Leben für einige Wochen zu reduzieren.

Die Volkshochschule Mank hat daher bis voraussichtlich 15. April den Kursbetrieb eingestellt.

Über weitere Maßnahmen halten wir Sie selbstverständlich auf unserer Homepage [www.mank.at](http://www.mank.at) auf dem Laufenden.

### Folgende Kurse sollen nach dem 15. April starten:

- EDV-Grundkurse – Charles Rosenbichler
- Mein Smartphone (Android Betriebssystem)
- Beckenbodentraining – Karoline Emsenhuber BSc.
- Naturkosmetik selbst gemacht – Ingrid Weber
- Bye, bye Frühjahrsmüdigkeit – Mag. Gabriele Pfeffer

- Gesund mit der Kraft der Natur – Angela Schrottmayer
- Kräuterwanderung – Sandra Strauß und Mag. David Bock
- Sommertanz-Abend – Gertraud Speckner

### Sommer-Theatercamp für Kinder von 7 – 10 Jahren – Dr. Claudia Skopal

29. – 31. Juli, täglich von 9.00 – 12.00 Uhr

### „English in summer“ für Kinder von 7 – 10 Jahren – Jerome Small

17. - 21. August, täglich von 9.00 – 13.00 Uhr

### „English in summer“ für Kinder von 11 - 13 Jahren – Jerome Small

24. - 28. August, täglich von 9.00 – 13.00 Uhr

Nähere Infos und Anmeldungen bei der Volkshochschule Mank, T 02755/2282-15 bzw. auf [www.mank.at](http://www.mank.at)

MANK Stadt mit vielen Gesichtern  **ALTES WIRTSHAUS**

## Eröffnung Bücherei & Tag der offenen Tür



# Sa., 23. Mai 2020

## 9 - 16 Uhr

9:00 Uhr Eröffnung Bücherei  
10 - 16 Uhr Tag der offenen Tür in den Betrieben im alten Wirtshaus

– MANKER –

**BAUERNLADEN**

zum alten Wirtshaus

TANZSPORTKLUB



MANK

RA RAUM AUSSTATTER

Erfüllt Räume – gestaltet Räume!



Summer Pool

www.summer-pool.at



MANK  
VOLKSHOCHSCHULE



SILENT FORCE

# Aus den Vereinen

## 23.000 Stunden im Einsatz für Mank

Im Rahmen der 146. Jahresdienstbesprechung der Manker Feuerwehr am Samstag, dem 11. Jänner im Gasthaus Riedl-Schöner wurde eine erfolgreiche Bilanz zum abgelaufenen Jahr gezogen und Lukas Frühauf als neuer Kommandant-Stellvertreter gewählt. Mehr als 80 Florianianer waren zu ihrer Jahresbesprechung gekommen. Mit 134 Mitgliedern ist die Manker Wehr die größte im Bezirk: zu 95 Aktiven kommen 21 Jugendliche und 18 Reservisten. Kommandant Roland Pichler ging in seinem Bericht auf ein sehr intensives Jahr 2019 ein.



Foto: vorne v.l.: Benedikt Hiesberger, Franz Dvorak, Martin Leonhardsberger, Roland Pichler, Lukas Frühauf, Franz Hiesberger. Stehend: Adrian Kalteis, Georg Peierl, Nadja Karner, Simon Löschenbrand, Kornelia Permoser, Tobias Dvorak, Lara Winter, Matthias Schickinger, Justin Karner, David Lechner, Markus Staudinger, Paul Hiesberger, David Janisch, Maximilian Muhr, Manfred Pruckner.

Die erfolgreichen FF-Landesjugendwettkämpfe haben die Manker Feuerwehr alleine mit 7.800 Stunden gefordert. Dank gab es nicht nur für die Helfer aus den eigenen Reihen sondern auch für die Vereine, Grundbesitzer, Sponsoren und die Stadtgemeinde.



Bei zahlreichen Verkehrsunfällen, Bränden, technischen Einsätzen und Brandsicherheitswachen wurden weitere 15.200 freiwillige Stunden geleistet. Die 4 Großbrände innerhalb 24 Stunden sind sogar im Jahresbericht des Landesfeuerwehrverbandes beleuchtet. Auch das 145-jährige Bestandsjubiläum wurde mit der Fahrzeugübergabe des neuen HLF1 gefeiert und die Medienarbeit neu aufgestellt. Mit den Fahrzeugen wurden 12.842 Kilometer zurückgelegt, im heurigen August wird die neu angekaufte gebrauchte Drehleiter des FF-Abschnittes in Mank stationiert.

Am 3. April findet der Bezirksfeuerwehrkreuzweg in Mank statt. Das FF-Fest geht von 21. bis 23. August über die Bühne. Auch die Arbeit an der Umsetzung des Katastrophenschutzplanes der Stadtgemeinde wird mit Übungen und Ankauf von Notstromaggregaten fortgesetzt.

## Medaillenregen: Manker Schützen dürfen jubeln!

Am Samstag, dem 11. Jänner 2020 fanden die Bezirksmeisterschaften Luftgewehr/Luftpistole Männer/Frauen/Senioren mit rund 90 Schützen in Mank statt.

Besonders freuen durften sich die Manker Schützen über eine tolle Bilanz: 8 x Gold im Einzelbewerb und 2 x Gold Mannschaft, sowie 3 x Silber und 4 x Bronze. Die Bezirksmeister 2019 Angela u. Markus Fohrafellner, Notburga Sandler und Michal Podolak konnten ihrer Favoritenrolle gerecht werden und holten erneut Gold im Bezirk. Gottfried Sulzer holte sich den Bezirksmeistertitel.



Die Manker Medaillengewinner: v. l. Jürgen Fohrafellner, Gotthard Kubesch, Adolf Czernich, Gerlinde Leichtfried, Burgi Sandler, Angela Fohrafellner, Dr. Thomas Steiner, Gottfried Sulzer, Markus Fohrafellner, Gerhard Leichtfried, Gerhard Brunnbauer und Alfred Sandler.

## GSUF nach 22 Jahren mit neuem Obmann

Bei der Mitgliederversammlung des Großaigner Sport- und Freizeitvereines GSUF am Freitag, dem 10. Jänner im Zettelbachstüberl wurde Tobias Perger zum neuen Obmann gewählt. Er folgt seinem Vater und Gründungsobmann Manfred, der nach 22 Jahren den Generationswechsel startete.



*Der neue GSUF-Vorstand: vorne: Tanja Hofschweiger, Silvia Staudinger, Niki und Moritz Perger; stehend: Petra Perger, Jakob und Cornelia Frank, Christian und Claudia Perger, Josef Frank, Waltraud Neureiter, Tobias Perger, Lukas Kaliwoda, Karin Pichler, Matthias Neureiter, Erwin Wlcek, Lisi Steinacher und Manfred Perger.*

In seinem Rückblick ging der scheidende Obmann auf die bewegte Vereinsgeschichte ein. 1997 wurde der Verein gegründet, im selben Jahr öffnete das Zettelbachstüberl als Gewerbebetrieb im Verein, dem mittlerweile auch die Dorfjugend eingegliedert wurde. Das erste Mountainbike-Rennen ging 1998 mit 27 Startern über die Bühne, ab 2001 kam mit der Teilnahme bei der Hobby-Trophy der Durchbruch, der mit der Staatsmeisterschaft im Vorjahr seinen Höhepunkt fand. „Mank ist in ganz Österreich in der Mountainbike-Szene ein positiver Begriff“, so Manfred Perger über die Rückmeldungen zur guten Organisation. Fix im Jahreskalender ist das Preisschnapsen und der Weihnachtsmarkt, die Dorfjugend veranstaltet das Maibaumsteigen und die Sonnenwende. Vereinsausflüge, Mariazellwanderungen, Winterspaß am Halbwachkogel und Musikveranstaltungen mit Auftritten der Sumpfkroten, den Turrachern oder Petra Frey würden Bücher mit vielen Geschichten füllen. Ein Großaignerbuch mit Geschichten gibt es übrigens auch im rührigen Dorf, das unter dem Motto „Ein Dorf – ein Team“ immer zusammenhilft, wenn große Projekte anstehen. So wurde der Dorfplatz mit der Unterstützung der Stadtgemeinde neu

gestaltet und ebenso der beliebte öffentliche Spielplatz „Kinderland Großaignen“ errichtet. „Großaignen ist unser aktivstes Dorf“, lobte BGM Martin Leonhardsberger das Engagement der freiwilligen Helferinnen und Helfer.

## 66. ÖKB Generalversammlung

Am Sonntag, dem 8. März hielt der ÖKB Stadtverband die 66. Generalversammlung im Gasthaus Riedl-Schöner ab. Mit 184 Mitgliedern ist der ÖKB Mank der zweitgrößte Verband im Bezirk, 4 Mitglieder waren noch im Kriegseinsatz und 11 Damen sind bei den Kameraden dabei.



*Vorstand mit Ehrengästen: vorne v. l. Augustin Hüdl, Josefa Habs, Josef Prischink, Anton Schmidt, Josef Glaser, Franz Kaufmann; hinten v. l. Gerhard Zeiss, Friedrich Punz, Herbert Zierlich, Engelbert Grenl, Karl Frühauf, August Fuchs, Franz Hiesberger, Johann Luger.*

In seinem Jahresrückblick berichtete Obmann Anton Schmidt über den erfolgreichen ÖKB Heurigen, der wieder in der Halle der Familie Grenl stattgefunden hat. Sportliche Veranstaltungen wie Kegeln und die Meisterschaften im Schießen und die zahlreichen Ausrückungen des Stadtverbandes, die Landeswallfahrt, das Landeschießen und Landeskegeln in Mank und Krankenbesuche runden das Vereinsjahr ab. Eine Spende gab es für ein krankes Kind eines Kameraden im Bezirk Melk. Dank gab es für alle Helfer und Helferinnen wie z.B. Josefa Habs, die für die laufende Pflege des Kriegerdenkmals sorgt.

### Terminvorschau 2020

5. Juli 2020: ÖKB Fuß & Radwandertag des ÖKB - Bezirkes in Mank.

11. Oktober 2020: 150jähriges Gründungsfest des Stadtverbandes mit Bezirkstreffen.

2020 findet kein ÖKB Heuriger statt!

## Der Besslerpark groovt wieder

Das Besslerpark Festival geht von 30. Juli bis 1. August in Mank über die Bühne.



Der Besslerpark-Vorstand präsentiert das Line-up: Miriam Hausleitner, Lisi Schreiner, Pablo Jäger, Markus Lechner, Stefan Fuchs, Daniel Neuhauser, Anna Lechner und Armin Mahmoodzadeh.

## Weltfrauentag im Kino

Der Kinoklub Miniplex freute sich über den regen Zuspruch bei den Vorführungen des Filmes „Die Dohnal“ anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März. Rund 90 BesucherInnen und Besucher kamen um sich die Dokumentation über die ehemalige Frauenministerin, Feministin und Visionärin anzusehen. Johanna Dohnal war ab 1979 Staatssekretärin für Frauenfragen und von 1990 bis 94 Bundesministerin für Frauenangelegenheiten. Sie hat weitreichende Erfolge für die Rechte der Frauen erkämpft: von der strafrechtlichen Verfolgung der Vergewaltigung in der Ehe und der Gründung des ersten Frauenhauses bis zur Anrechnung von Kinderzeiten in der Pensionsreform.



Weltfrauentag im Kino: v.l. Obfrau Kinoklub Miniplex Renate Wutzl, Bernadette Köberl, Birgit Wolf, Michi Mondl-Karner, Kathi Schmidtbauer, Judith Wolf, David Bieringer, Renate Hiesberger, Michi Engl, Petra Irschik, Helene Bubbnik.

Die ersten Bands wurden bei der Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 6. März im Heimatmuseum präsentiert. Regionale, nationale und internationale Bands der unterschiedlichsten Genres werden wieder die Holzbühne im Besslerpark bespielen.

Seit über einem Vierteljahrhundert gibt es das idyllische Besslerpark-Festival schon. Und auch bei der 26. Auflage bleibt der Kulturverein seiner Linie treu: hochwertige Musik aus der Welt und der Heimat auf die Holzbühne in den Manker Park zu bringen.

Bevor das Festival über die Bühne geht, gibt es eine weitere Besslerpark-Veranstaltung. Der All Star Circus bietet am 16. Juni wieder eine Bühne für regionale Künstler und Musiker – wie gewohnt im Plamoserhof. Anmeldungen werden ab sofort unter [booking@besslerpark.at](mailto:booking@besslerpark.at) entgegen genommen.

## BUCH

## PRÄSENTATION

**Di, 21. April 2020**

19:00 Uhr

### Acht Millimeter Kino Mank

Schulstraße 10

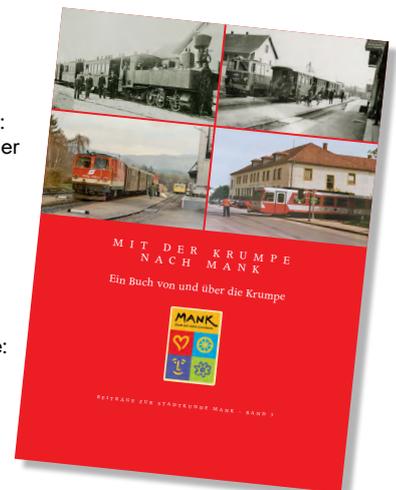
Begrüßung und Moderation:  
Bgm. Martin Leonhardsberger

Vorstellung und Interview  
des Autorenteam

Lesungen: Auszüge  
durch Zeitzeugen

Geschichtliche Hintergründe:  
Dr. Gerhard Floßmann,  
Historiker

Eintritt frei



## Mit der Krumpe nach Mank

Aufgrund der Corona-Situation sind alle Veranstaltungstermine für April noch fraglich.

# Aus den Bildungseinrichtungen

## Sensationeller Matheerfolg durch Schüler der NMS

Erstmals nahmen Schüler/innen der NMS Mank am internationalen Mathematik-Bewerb BOLYAI teil. Mehr als 800 Teams der verschiedenen Schultypen traten österreichweit zu diesem Teambewerb (je 4 Schüler/innen) an. Alle Teams der NMS Mank konnten sich über sehr gute Platzierungen freuen.

Ein herausragendes Ergebnis lieferte aber die Gruppe „Vier gewinnt“: Tanja Groß, Celine Schlager, Niki Gamsjäger und Michael Aigner konnten österreichweit den 3. Rang belegen. Gemeinsam mit ihrem Mathematiklehrer OLNMS Pflieger Karl gratuliert die ganze Schule zu diesem tollen Erfolg!



## Wir sind Bezirksmeister!

Die „Pink Panthers“ der NMS Mank waren in der Volleyball-Bezirksmeisterschaft nicht zu schlagen.

Am 8. Jänner 2020 fand das Bezirksfinale in der Schülerliga-Volleyball im FZZ Ybbs statt. Schon in der Vorrunde konnten die Mädels der NMS Mank alle Spiele gewinnen. Auch beim Finale wurden sie ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen alle ihre Spiele. Damit wandert der Bezirksmeistertitel 2019/2020 nach Mank!!! Die gesamte Schule freut sich mit den Mädchen und gratuliert ganz herzlich.



## Blasmusikorcheser Alpenvorland grandios

Ein Projekt der besonderen Art erlebten die Zuhörer beim Blasorchesterkonzert Alpenvorland am 29. Februar im gut gefüllten Stadtsaal: rund 70 Musikerinnen und Musiker aus den Kapellen der Region, Musikschülerinnen und Schüler und Musikschullehrerinnen und Lehrer spielten ein hochwertiges Programm, das von Militärkapellmeister Adi Obendrauf dirigiert wurde. Neben den musikalischen und menschlichen Begegnungen war es auch eine tolle Fortbildung für alle Mitwirkenden.



## Prima musiziert

Auch heuer war die Musikschule Alpenvorland wieder mit 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern beim größten Landeswettbewerb „prima la musica“ im Festspielhaus St. Pölten vertreten. Die Vorbereitungskonzerte im Gemeindesaal Ruprechtshofen haben viele Besucher von den Leistungen der jungen Künstlerinnen und Künstler überzeugt. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

Diese Leistungen sind Vorbild für alle, die in der Musikschule ein Instrument lernen wollen. Sie haben die Möglichkeit in der Schnupperwoche (siehe unten) verschiedenste Instrumente auszuprobieren.

## Musikschultag - Schnupperwoche & Anmeldung

Am heurigen **Musikschultag, dem 8. Mai**, wird das Musical „Africa, Africa“ in Kooperation mit der VS Texingtal aufgeführt.

In der Woche von **25. bis 30. Mai** besteht dann die Möglichkeit, beim Unterricht in der Musikschule „hineinzuschnuppern“. Die genauen Termine, was wann wo von wem unterrichtet wird, ist in Kürze auf unserer Homepage zu finden: [www.musikschule-alpenvorland.at](http://www.musikschule-alpenvorland.at)

Anmeldungen für das kommende Musikschuljahr werden

von Montag, 8. Juni, bis Mittwoch, 10. Juni entgegengekommen. In der Musikschule Mank sind wir am Mo. 8. Juni von 18.00 – 19.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine sind ebenfalls auf der Homepage zu finden.

Für Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung, per E-Mail unter [direktion@musikschule-alpenvorland.at](mailto:direktion@musikschule-alpenvorland.at) und per Telefon unter 0664/14 22 888

*Mag. Leopoldine Salzer, Dir. Musikschule Alpenvorland*

## Aus der Volksschule

Am 4. März besuchte die 2 a Klasse das Marienheim, um mit den Bewohnern eine kurzweilige Stunde zu verbringen. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten mit viel Begeisterung eine Zirkusaufführung. Der Saal wandelte sich kurzerhand zur Manege und die Kinder zeigten einige Kunststücke im Bodenturnen, mit Seilen, am Pedalo und eine „gefährliche“ Raubtiernummer.



Im Anschluss wurde gemeinsam mit Luftballons gespielt und musiziert. Auch das Streicheln der Zwerghasen im Innengehege erfreute Jung und Alt. Kinder und Bewohner waren sich einig „Es war wunderschön!“

## Fasching im Kindergarten

Mit unserem Faschingsthema „Unterwasserwelt“ beschäftigten wir uns sehr intensiv: Wir bauten in unserer Garderobe eine „Unterwasserwelt“ auf – mit Erzählungen, Liedern, Bilderbüchern, kreativem Gestalten und Unterwasserweltbewegungslandschaft vermittelten wir den Kindern Wissen über Tiere im Meer.

Die Kinder durften Verkleidungen auswählen – Fische, Quallen oder Taucher!

## NMS Mank informierte sich im „FLiP2Go“-Bus

Ein besonderes Bildungsangebot, das SchülerInnen begeistert. Der High-Tech-Bus am Weg durch ganz Österreich machte am 12. Februar auch in Mank Station.

Der Financial Life Park „FLiP“ am Erste Campus in Wien ist eine einzigartige Einrichtung der Erste Bank und Sparkassen mit dem Ziel, das Wissen von Kindern und Jugendlichen über die Welt der Finanzen und deren Zusammenhänge auf spielerische, multimediale Art zu verbessern.

Um den SchülerInnen in ganz Österreich dieses Bildungsangebot zugänglich zu machen und damit den verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu vermitteln, das Risikobewusstsein zu schärfen und die finanzielle Eigenverantwortung zu stärken, tourt der hochmoderne FLiP-Bus durch ganz Österreich. Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Mank waren begeistert, dass Lernen so Spaß machen kann und nutzten die Gelegenheit, ihre finanziellen Kompetenzen zu stärken.



*Die SchülerInnen der Neuen Mittelschule Mank vor dem FLiP2Go-Bus.*



# Aus der Wirtschaft

## Firmenvorstellungen, Aktuelles

### Apotheke Mank mit neuen Öffnungszeiten!

Auf Grund der Öffnungszeiten der neuen Gruppenpraxis Mank hat die Apotheke seit 1. Februar geändert geöffnet.

**Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa von 7:30 bis 12:00 und  
Mo, Di, Mi, Fr von 14:30 bis 18:00.**

Wir hoffen, damit den Bedürfnissen unserer Kunden noch besser gerecht zu werden.



*Mag. Franz Tröscher, Maria Tekse, Julia Schönbichler, Martina Streimetweger, Lisa Rappersberger, Romana Karner, Leopoldine Derfler.*

Die Apotheke Mank besteht schon seit 1875 und ich bin jetzt schon das 20igste Jahr Apotheker hier. Tatkräftig werde ich von meinen sechs Mitarbeiterinnen unterstützt. Wir bieten ein breites Spektrum an Produkten und Leistungen: Anpassen von Venenstrümpfen, Apotheken Kosmetik, Aromatherapie, Bachblüten, Arzneimittelberatung, Besorgung ausländischer Präparate, Impfberatung, Individuelle Rezepturen, Blutdruckmessung, Homöopathie, Schüssler Salze, Tees und Kräuter, Kundenzeitschriften und vieles mehr.

In Zeiten wie diesen, mit dem neuartigen Coronavirus COVID19 und dessen Folgeerscheinungen und der nicht Lieferbarkeit von vielen Arzneimitteln sind wir vor besondere Herausforderungen gestellt. Wir sind stets bemüht, alle Probleme zu lösen. So versuchen wir gleichwertige Medikamente entweder in Österreich oder Deutschland zu finden, um den dringend nötigen Bedarf zu decken. Genauso ist es uns gelungen, ein eigenes Händedesinfektionsmittel herzustellen, nachdem alle Fertigprodukte ausverkauft waren.

Wir würden uns freuen, Sie demnächst wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

### Mank ist Wirtshauskultur-Hochburg in NÖ

Nur 4 Gemeinden in NÖ können sich über mehr als einen Top-Wirt im Gemeindegebiet freuen.



*Alexandra Labenbacher-Konecny, Roswitha Labenbacher, Martin Leonhardsberger, Ingrid und Dietmar Schöner.*

Mank ist auch heuer wieder mit den 2 Top-Wirten Wirtshaus Beringer und dem Gasthaus Riedl-Schöner in diesem kleinen Kreis der Gastronomie-Hochburgen vertreten. „Wir sind stolz auf unsere Gastronomie in Mank“, freut sich BGM Martin Leonhardsberger.

#### Wirtshauskultur Top-Wirte

Eine Vielzahl der Wirtshauskultur-Wirtshäuser hat sich heuer wieder einer anonymen Top-Wirt-Testung unterzogen. 67 Wirtinnen und Wirte der Niederösterreichischen Wirtshauskultur haben am Montag, 20. Jänner das wertvolle Prädikat „Top-Wirt 2020“ in Grafenegg von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, NÖ-Werbung Geschäftsführer Michael Duscher und Wirtshauskultur-Obmann Harald Pollak erhalten.

### Erster Preis Tortenwettbewerb

Wirtshaus Beringer: She is the one..... Lehrmädchen Helena Sejkora hat beim Dreistettner Tortenwettbewerb den ersten Preis gewonnen!!!! Das Wirtshaus Beringer ist unglaublich stolz so ein tolles Mädl im Team zu haben!

*Tortenwettbewerb im Bildungszentrum Hohewand, Kategorie: Motivtorten der Gastronomie Lehrlinge: Gesamtpreis und Gold für die Qualität!*



## Spatenstich für BIPA & NKD

Am 27. Februar fand der Spatenstich für den neuen BIPA & NKD – Markt in der Wieselburgerstraße 2a statt.

Die Bair Immo GmbH errichtet auf dem 2.400 Quadratmeter großen Grundstück das neue Einkaufsangebot in der Stadt mit vielen Gesichtern, in dem BIPA und NKD eingemietet sind. 510 Quadratmeter entfallen auf BIPA, und 320 Quadratmeter hat NKD zur Verfügung. 18 Stellplätze werden neu errichtet, rund 1,3 Millionen Euro werden vom Vermieter investiert. Ende Juni erfolgt die Fertigstellung des Gebäudes, im August ist die Eröffnung von BIPA und NKD geplant. „Der Drogeriemarkt steht ganz oben auf der Wunschliste für den Manker Branchenmix – wir freuen uns, dass Mank als Einkaufsstadt noch attraktiver wird“, freuen sich BGM Martin Leonhardsberger und Stadtmarketing-Obfrau Lisi Steinacher über die positive Entwicklung der Stadt.



Beim Spatenstich: Stadtmarketing-Obfrau Lisi Steinacher, Stadtrat Wolfgang Ammerer, Stadtrat Walter Steinwanger, Stadtrat Martin Sommer, BIPA-Verkaufsleiterin Bettina Felner, BIPA Regionsleiterin Diana Karner, BGM Martin Leonhardsberger, die Investoren Walter und Florian Bair, Planer Martin Potsmader, BIPA-Projektleiter Peter Wagner, Bauleiter Fa. Lehner Gerhard Baumgartner und NKD-Gebietsverkaufsleiter Lukas Andre.

## riz up - GründerIn des Monats aus Mank

Valentin Garschall stellt sich vor: „Geschäftsideen entstehen oft, wenn ein ‚Problem‘ gelöst werden soll: Das kaum vorhandene Angebot an Kleidung mit lockerem Schnitt - und festem Stoff - so wie es zum Beispiel in der Skateboard-Szene sehr im Trend ist. Natürlich findet man in speziellen Geschäften das



ein oder andere lässige T-Shirt, meist sind diese aber sehr teuer. ‚Warum entwerfe ich nicht eigene Designs und drucke diese auf Gewand mit angenehmen Fit?‘, stellte ich mir die Frage, die mir dann nicht mehr aus dem Kopf ging - bis ich die Idee endlich umsetzte. Nachdem ich die perfekten Rohlinge gefunden hatte, ließ ich diese in meiner Umgebung drucken oder besticken und verkaufe diese seit Sommer 2019 über meinen Online-Shop. Natürlich ist es nicht leicht, sich in der Modebranche einen Namen zu machen, aber ich bin ja erst am Anfang der Leiter und habe noch viele Sprossen vor mir. Vor kurzen habe ich mir ein eigenes Siebdruck-Set besorgt. Nun bin ich unabhängiger und kann die Textilien selbst bedrucken. Auch das Sortiment will ich in Zukunft noch erweitern. Zusätzlich zu T-Shirts und Hoodies werde ich auf jeden Fall noch (Zip-)Sweater, Accessoires und vielleicht auch selbst gestaltete Skateboards ins Sortiment aufnehmen. Ich bin zuversichtlich, dass ich mit Designs, die herausstechen, gemischt mit zeitlosen lässigen Schnitten auf jeden Fall mit guten Karten spiele.“ Kontakt: Instagram: 0800club

## Erneut 3. Platz für Einkaufsstadt Mank

Bei der Kurier-Leserwahl zum beliebtesten Einkaufsort schaffte Mank mit dem 3. Platz erneut den Sprung aufs Stockerl bei den Orten unter 5.000 Einwohnern. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Wirtschaftskammer NÖ Präsidentin Sonja Zwazl übergaben die Anerkennungsurkunde der Manker Delegation am Mittwoch, dem 15. Jänner im Festsaal des WIFI St. Pölten. 46 Orte stellten sich von 15. Oktober bis 9. Dezember des Vorjahres der Wahl zum beliebtesten Einkaufsort. So wie vor 2 Jahren schaffte Mank auch heuer den 3. Platz bei den kleinen Orten.



Elisabeth Koppatz, Martin Leonhardsberger, Johanna Mikl-Leitner, Maria-Eva Graf, Sigrid Schalhas, Lisi Steinacher und Ingrid Eder.

# Aus der Wirtschaft

## Firmenvorstellungen, Aktuelles

### Neuer Raumausstatter Alexander Ramel in Mank

Zeit seines Lebens widmet sich Alexander Ramel sozusagen den schönen Dingen des Lebens. Als Raumausstatter sieht er es als seine Aufgabe, den Ansprüchen und Anforderungen seiner Kunden gerecht zu werden.



Einer seiner Stärken ist unter anderem auch der umfassende Service. Mit kundenorientierter Planung, permanenter Qualitätskontrolle, modernster Fertigung, ausgefeiltem Lieferservice und professioneller Montage erhalten Sie einen vorbildlichen Komplettservice.

Von der Idee über die Konzeption bis zur kompletten Raumausstattung, von zeitgemäßen Designs bis hin zum pünktlichen Timing der Ausführung, wird jeder Schritt genauestens durchdacht und geplant.

Leistungs-Schwerpunkte liegen vor allem in:

- Polsterarbeiten aller Stilrichtungen – „Aus Alt mach Neu“ lautet das Motto
- Malerarbeiten - Professionell und persönlich gestalten wir Ihre Wände
- Bodenverlegung - Spüren Sie den Boden unter Ihren Füßen.
- Sonnenschutz - Genießen Sie die Sonne im richtigen Maße.

RA Raumausstatter

Alexander Ramel

Dr. Dollfuß-Platz 1, 3240 Mank

Tel: +43 2755 2379, Mobil: +43 664 16 66 099

E-Mail: [office@ra-raumausstatter.at](mailto:office@ra-raumausstatter.at)

Web: [www.ra-raumausstatter.at](http://www.ra-raumausstatter.at)



### Didi's Donnerstag: Wein.Genuss.Kultur.



*Didi's Donnerstag: Käseexperte Josef Gallistl, Schnapsexperte Christian Haydn und Gastwirt Didi Schöner.*

Ab Donnerstag, 23. April geht eine neue Veranstaltungsreihe im Gasthaus Riedl-Schöner über die Bühne. Unter dem Motto Wein.Genuss.Kultur. wird ein ganz spezieller Dreigänger geboten: Als vinophiler Aperitif wird Diplom-Sommelier Didi Schöner verschiedene Weine kommentieren und im Laufe des Abends kredenzen. Als informativer Hauptgang ist jeden Donnerstag ein „Special Guest“ geladen, der über Kunst, Kultur oder Genuss Interessantes erzählen wird. Als kulinarischer Höhepunkt wartet dann das Dessert in Form eines genussvollen Buffets, wo natürlich auch so manche regionale Schmankerl nicht fehlen dürfen.

Weitere Termine sind am 17. September und 15. Oktober 2020 statt. Infos auf [www.riedl-schoener.at](http://www.riedl-schoener.at)

### Dreifach Gold für Produzentin aus Mank

Bei der diesjährigen AbHof Messe Wieselburg in der Kategorie „Die goldene Birne 2020“ wurde Diana Umgeher mit drei Gold Medaillen für ihre ECHT VOM LAND Si-rupe ausgezeichnet.



# Informationen & Service

Veranstaltungen im Stadtsaal, Sprechstage, Ärztedienste

## STADTSAAL MANK

### Frühling 2020



**KIBUKI**  
25. April - 15 Uhr

Stadtgemeinde Mank  
Schulstraße 1, 3240 Mank  
T 02755/2282  
stadtgemeinde@mank.at  
www.mank.at  
fb.com/StadtgemeindeMank



13. April **Rotes Kreuz Blutspendeaktion**

25. April **KIBUKI** - Kinderbuchkino mit  
Sabine Petzl

VVK: Stadtgemeinde Mank, Tickets: € 8,00

29. April **Wolf Gruber – „Feuer & Flamme“**  
Kabarett

Tickets ab € 23,-



20. Mai **Best of Kammerhofer**  
Walter Kammerhofer

nur noch Restkarten!



29. Mai **Fiffikus Musical**  
„Vom Leben in einer kleinen Stadt“  
Kindergarten Mank

**Vorschau  
Herbst:**

25.09. Eva Maria Marold - „Vielseitig desinteressiert“  
26.09. Die vier Jahreszeiten - Vivaldi für Kinder mit Marko Simsa  
08.10. Musikkonzert mit Viktor Gernot  
16.-25.10. Aufführungen von der Theatergruppe Spectaculum  
28.10. „Die Grille und die Ameise“ - Kindertheater Tip Tap

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Infos: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## Wiederaufführung des Fiffikus Musicals

Im Jahr 2002 wurde von den Kindergartenkindern das Musical „Vom Leben in einer kleinen Stadt“ uraufgeführt.



*Das Thema Einkaufen im Ort ist aktuell wie nie zuvor.*

Am 29. Mai um 19.00 Uhr wird es im Stadtsaal eine neuerliche Aufführung der Kindergartenkinder geben.

# Informationen & Service

## Veranstaltungen im Stadtsaal, Sprechstage, Ärztedienste

### Informationen zum Thema Corona-Virus

Das Corona-Virus stellte/stellt uns vor ganz neue Herausforderungen. Wir appellieren an alle Mankerinnen und Manker die Empfehlungen und Maßnahmen der Bundesregierung weiterhin einzuhalten und umzusetzen. Jede und jeder von uns kann einen wichtigen Beitrag leisten.

Aufgrund der aktuellen Situation wurden Veranstaltungen vorerst bis Anfang April abgesagt, auch die Stadtsaal-Veranstaltungen, Ersatztermine werden gesucht. Die Karten behalten ihre Gültigkeit! Auch die Gastronomiebetriebe und das Kino wurden mit Dienstag 17.3. geschlossen.

*Sämtliche Infos zum Thema COVID-19 befinden sich auf dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung am 16. März 2020. Ob die in der Bürgerinfo angekündigten Veranstaltungen und Termine tatsächlich stattfinden werden, hängt von der weiteren Entwicklung ab.*

Aktuelle Infos finden Sie wie immer auf der website der Stadtgemeinde [www.mank.at](http://www.mank.at)



**Original** Die Filmchronisten Ötscher:Reich

**Wir suchen Ihre Geschichten, Erinnerungen, Fotos, etc.**

und gestalten damit Filme über das Leben damals und heute in unserer Region!  
Besuchen Sie uns im Original-TV-Mobilstudio:

**Mank, Rathausparkplatz**  
Donnerstag, 28. Mai 14-18 Uhr  
Freitag, 29. Mai 9-17 Uhr  
Samstag, 30. Mai 9-12 Uhr  
[www.filmchronisten.at](http://www.filmchronisten.at)

powered by LEADERREGION MOSTVIERTEL MITTE

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION

LEADERREGION MOSTVIERTEL MITTE

LEADERREGION MOSTVIERTEL MITTE

 Bundesministerium Inneres

 Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

## Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**  
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**  
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**  
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**  
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch.**  
Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

### Informieren Sie sich hier:

[ages.at/coronavirus](https://ages.at/coronavirus)

24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450



**Acht Millimeter**  
Kino & Lokal

[www.achtmillimeter.at](http://www.achtmillimeter.at)

**...so geht Kino!**

**Bestes Programm kino von Mainstream bis Arthouse mit modernster Kinotechnik, hochkarätige Konzert- & Kabarettabende, Puppentheater, Kinofrühstück, K&K-Filmnachmittag, Damen- & Männerbrunch (+ Film), feinste Weine, beste Cocktails, gut sortierte Whiskeys.**

**Besuchen sie uns!**

Bild: Kinves Out - Nord ist Familiensache

## Service & Sprechtage

### Sprechtage des Bürgermeisters

Freitags von 14 – 16 Uhr

### Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Freitag im Monat um 8.30 Uhr

24.04.2020 22.05.2020

Altes Wirtshaus, 1. Stock, Dr. Dollfußplatz 1

### MaMaKi Gruppe

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr

07.05.2020 04.06.2020

Pfarrheim Mank, Hauptplatz 2

### Babycouch

Jeden dritten Montag im Monat um 9.30 Uhr

20.04.2020: Thema - Wenn alles zuviel wird -

wieviel Netzwerk brauchen Eltern von heute

11.05.2020: Thema - Einführung Beikost und

Familientisch

Altes Wirtshaus, Dr. Dollfuß-Platz 1

### Caritas Hauskrankenpflege

#### Sozialstation Mank

Jeden Montag und Donnerstag von 11 – 12 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, Tel. 02755 / 48141

### Rat & Hilfe der Caritas

#### Kinder, Jugend und Erziehungsthemen

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

14.00 – 16.00 Uhr, Gemeindeamt 1. Stock

Anmeldung: 0676/83 84 47 377, [www.ratundhilfe.net](http://www.ratundhilfe.net)

### KOBV Sprechtag

Jeden ersten Freitag im Monat um 14 Uhr

im Rathaus, nähere Auskünfte bei Obfrau

Petra Irschik unter 0676/4163789

### Einzelgespräche f. Angehörige psych. Erkrankter

nach telefonischer Vereinbarung 0676/838448881

### Soogut-Bus (ehemals SOMA-mobil)

Jeden Montag und Donnerstag 11.30 - 12.30 Uhr

beim Betreuten Wohnen

Einkaufspass direkt beim Bus erhältlich!

## Ärzteplan

### Wochenende und Feiertage

#### APRIL 2020

04.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
05.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
11.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard	02756/8410
12.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard am Forst	02756/2400
13.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
18.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
19.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
25.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
26.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355

#### MAI 2020

01.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
02.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
03.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
09.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard	02756/8410
10.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
16.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard am Forst	02756/2400
17.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
21.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
23.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
24.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
30.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
31.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200

#### JUNI 2020

01.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard am Forst	02756/2400
06.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
07.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
11.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard	02756/8410
13.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
14.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard am Forst	02756/2400
20.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
21.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
27.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
28.	Dr. Höfinger & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355

## Hinweis

**Die tatsächliche Abhaltung der Veranstaltungen und Sprechtage ist nicht absehbar!!**

## Jugendraum JIM

**Der Jugendraum JIM ist vorerst geschlossen!**

### Kinoklub Miniplex präsentiert im Kino Acht Millimeter

Sa, 18. April - 20.00 Uhr:

**Stummfilmabend mit Pianist Gerhard Gruber**

**Café Elektrik mit Marlene Dietrich**

Do, 14. Mai - 20.00 Uhr:

**Jojo Rabbit - oscarprämierte Satire mit Scarlett Johansson**

Do, 18. Juni - 20.00 Uhr:

**The Farewell - Wahre Geschichte einer Lüge**

# Manker Veranstaltungskalender

## APRIL 2020

So., 5.	9 Uhr	<b>Palmweihe</b>	Pfarrkirche Mank
So., 12.	9.30 Uhr	<b>Festmesse am Ostersonntag</b> mit lat. Hochamt, Gesang- und Musikverein Mank	Pfarrkirche Mank
Mo., 13.	8 - 15 Uhr	Rotes Kreuz - <b>Blutspendeaktion</b>	Stadtsaal Mank
Mo., 13.	9 Uhr	<b>Familienmesse</b> mit Ostereiersuchen	Pfarrkirche Mank
Fr., 17.	20 Uhr	<b>“Der Herr Karl”</b> - Alois Frank, Musikfreunde Mank	Wirtshaus Beringer
Sa., 18.	20 Uhr	<b>Stummfilmabend</b> mit Livemusik, Kinoklub Miniplex	Acht Millimeter - Kino Mank
Di., 21.	19 Uhr	<b>Buchpräsentation:</b> “Mit der Krumpe nach Mank”	Acht Millimeter - Kino Mank
Do., 23.	19 Uhr	<b>Didi’s Donnerstag</b> - Wein.Genuss.Kultur	Gasthaus Riedl-Schöner
Sa., 25.	15 Uhr	<b>KIBUKI</b> , Kinderbuchkino mit Sabine Petzl	Stadtsaal Mank
So., 26.	9 Uhr	<b>Erstkommunion</b>	Pfarrkirche Mank
So., 26.	9 Uhr	<b>Kinofrühstück</b>	Acht Millimeter - Das Lokal
Mi., 29.	20 Uhr	<b>“Feuer &amp; Flamme”</b> - Wolf Gruber	Stadtsaal Mank

## MAI 2020

Fr., 1.	7.30 Uhr	<b>Fußwallfahrt</b> nach St. Gotthard	Pfarrkirche Mank
Fr., 1.	15 Uhr	<b>Maibaumsteigen</b> , VDV Mank & Landjugend Mank	Rathausplatz
Sa., 2. & So., 3.		<b>G-Maifest &amp; G-Maibaumsteigen</b>	Dorfplatz Großaigen
So., 3.		SPORTUNION - <b>Vereinsausflug</b> , Treffpunkt: Kerschner Busterminal	
So., 3.	8.45 Uhr	<b>Florianiausrückung</b> mit Festmesse	Pfarrkirche Mank
Fr., 8.	19 Uhr	<b>Candle &amp; Wine</b>	Gasthaus Riedl-Schöner
Sa., 9.	10 Uhr	<b>Pfarrfirmung</b>	Pfarrkirche Mank
Sa., 9.	10 - 12 Uhr	<b>11. Manker Pflanzentauschmarkt</b>	Beserlpark
So., 10.		<b>Anbetungstag</b> der Pfarre Mank & <b>Muttertags-Familienmesse</b>	Pfarrkirche Mank
So., 10.	9 Uhr	Manker <b>Cafe-Frühstück &amp; Film</b>	Acht Millimeter - Kino Mank
Mi., 13.	19 Uhr	<b>Fatimafeier</b> mit Lichterprozession	Pfarrkirche Mank
Do., 14.	13 - 16 Uhr	<b>Bildungsberatung NÖ</b> - Beratungstag in Mank	Rathaus Mank
Do., 14.	20 Uhr	<b>Jojo Rabbit</b> - “Anti-Hass-Satire”, Kinoklub Miniplex	Acht Millimeter - Kino Mank
Sa., 16. - So., 31.		UNION <b>Bundesmeisterschaft Kegeln</b> , Kegelverein Union Raiffeisen Mank	Kegelbahnen Mank
Di., 19.	vormittag	<b>Bitt-Kirtag</b>	Rathausplatz
Mi., 20.	20 Uhr	<b>Best of Kammerhofer</b>	Stadtsaal Mank
Sa., 23.		<b>Eröffnung Bücherei &amp; Tag der offenen Tür</b> Altes Wirtshaus	Altes Wirtshaus, Dr. Dollfuß-Platz
Sa., 23.	9 Uhr	<b>Oldtimertreffen</b> Mank	Rathausplatz
So., 24.	9 Uhr	<b>Kinofrühstück</b>	Acht Millimeter - Das Lokal
So., 24.		<b>Landesschützentag</b> , Sportschützen Mank - Texingtal	Schützenhaus Mank
So., 24.		<b>Tag des Römerwegs</b> , VDV Mank	Stadtpark Mank
Do., 28. - Sa., 30.		<b>Die Filmchronisten</b> - Mank sucht deine Geschichten	Rathausplatz
Fr., 29.	19 Uhr	<b>Fiffikus-Musical</b> , Kindergarten Mank	Stadtsaal Mank

## JUNI 2020

Mo., 1.	9 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Krankensalbung	Pfarrkirche Mank
Fr., 5.	18 - 22.30	<b>Lange Nacht der Kirchen</b>	Pfarrkirche Mank
Fr., 5.	19 Uhr	<b>Candle &amp; Wine</b>	Gasthaus Riedl-Schöner
Sa., 6.		<b>15 Jahre Vinothek Bouton</b> - Tag der offenen Tür	Vinothek Bouton
So., 7.	15 Uhr	<b>10 Jahre Mahnmal Dorna</b>	Dorna 1
Do., 11.	8.30 Uhr	<b>Fronleichnamsmesse</b> mit Prozession	Pfarrkirche Mank
Do., 11.	13 - 15 Uhr	<b>Radfahren “Rund um Mank”</b> , Bauernbund Mank	Start: Wirtshaus Beringer
Do., 11.	14 - 19 Uhr	<b>“Hoch hinaus!”</b> - Viertelfestival Niederösterreich	Lagerhaus Mank

**Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation ist zur Zeit nicht absehbar, ob die angekündigten Veranstaltungen auch tatsächlich stattfinden werden - Aktuelle Infos [www.mank.at](http://www.mank.at)**